



3 Nürnb. Reichswald
B H Bo W K L

3 B: Mittlere und unmittelbare Beeinträchtigung von Biotopen geringere, mittlerer und hoher Bedeutung in Wald und autochthonem Bereich. Beeinträchtigung von Strukturen, die aufgrund ihres hohen Reflektanzes mit langen Wiederherstellungszeiten, durch Bodenfruchtbarkeit oder besondere Trockenheit gekennzeichnet sind.

3 H: Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von Waldflächen im Natura 2000-Gebiet 'Nürnb. Reichswald' (Vogelschutzgebiet). Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Waldvogelarten, die auch als Erhaltungsziele des Vogelschutzgebietes definiert sind. Beeinträchtigung von Fiedermäusen, Zauneidechsen, Nachterzschwärmer, Kreuzkröte und ggf. Biber.

3 Bo: Verlust von Böden mit besonderer Bedeutung für die Filter- und Speicherfunktion sowie für die Pufferfunktion und Böden mit besonderer biotischer Standortfunktion unter hochwertigen Biotopen.

3 W: Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von Flächen in wassersensiblen Bereichen, Quering von mehreren Gräben und kleineren Bächen, Betroffenheit Zone III B WSG 'Nürnberg'.

3 K: Temporärer Verlust von Frischluftentstehungsgebiet allgemeiner Bedeutung.

3 L: Temporäre Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und des Landschaftserlebens.

2 Stromleitungen
B H Bo W - -

2 B: Beeinträchtigung von sandig-trocken sowie feucht geprägten Offenlandbiotopen. Aufgrund der Selbstenheit von Offenlandstrukturen im Nürnb. Reichswald, der oftmals ökologisch wertvollen Ausprägung in der Stromleitungstrasse und ihrer Durchgängigkeit besitzen die betroffenen Flächen eine besondere Bedeutung als Biotopverbund für Pflanzen- und Tierarten.

2 H: Gefahr der bauzeitlichen Beeinträchtigung von Zauneidechse und Biber.

2 Bo: Inanspruchnahme von Böden mit besonderer Bedeutung für die Filter- und Speicherfunktion sowie für die Pufferfunktion im Bereich des geschädigten Übergangs- bzw. Zwischenmoors.

2 W: Geringfügige Inanspruchnahme von Flächen im WSG 'Nürnberg, Zone III B', Überbauung und vorübergehende Inanspruchnahme von Flächen in wassersensiblen Bereichen (Schwabenbach, Übergang- bzw. Zwischenmoor).

ANUVA STADT UND UMWELTPLANUNG		bearbeitet: Dez. 2023	Werkstoff: Meyer
Nordostpark 80 D-90411 Nürnberg Tel.: 0911 4626276 e-Mail: info@anuva.de Internet: www.anuva.de		gezeichnet: Dez. 2023	Schweicher
Nürnberg, den 11.12.2023			

Die Autobahn Niederlassung Nordbayern Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg		bearbeitet: Dez. 2023	Werkstoff: Weese
		geprüft: AS15	
		PSP-Nr.: A-02365-00	
		Bezeichnung:	
		Dat.: 1.12.2023	

Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:
Lagesystem:	DHDN90 GK - (EBSG31468)	Stand Kataster:	07.09.2022
Höhensystem:	DHHN2016 (NHN) - EPSG 7837	Bestandsvermessung:	10.10.2019

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2/6, 6a	
Straße / Abschn.-Nr. / Station: A9, 780, 2.242 bis A9, 780, 0.938		Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan	
PROJUS-Nr.: 09 920 099 00		Bau-km (A9) 378+680 bis Bau-km 380+320	
		Maßstab: 1 : 2000	
8-streifiger Ausbau der BAB A 9 AK Nürnberg bis AK Nürnberg - Ost Bau-km 401+150 (A3) - 380+320 (A9)			
Aufgestellt: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung AS, Landschaftsplanung		Geprüft: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung AS, Landschaftsplanung	
J.A. Weese, Projektleiterin		J.A. Dirscherl, Abteilungsleiterin	